

Uranium Energy Corp gibt die Förderergebnisse des Jahres 2012 sowie den neuesten Stand der Arbeiten bekannt

15.10.2012 | [DGAP](#)

Corpus Christi, TX, 15. Oktober 2012 - [Uranium Energy Corp.](#) (NYSE MKT: UEC, das 'Unternehmen') freut sich, die Finanz- und Förderergebnisse für das vierte Quartal und das am 31. Juli 2012 beendete Finanzjahr bekannt zu geben. Folgende wichtige Ereignisse sind zu berichten:

- Verkauf von 270.000 Pfund U3O8 im Laufe des Finanzjahres generierte Umsatz von 13,8 Millionen USD: Im Laufe des Finanzjahres wurden insgesamt 270.000 Pfund U3O8 zu einem durchschnittlichem Verkaufspreis von 51 US-Dollar pro Pfund verkauft, was in Bruttoerträgen von 13,8 Millionen USD bei Betriebskosten(1) von 18 USD pro verkauftem Pfund, ausschließlich Lizenzgebühren, resultiert. Im vierten Quartal schloss das Unternehmen seinen dritten Uran-Verkauf mit 150.000 verkauften Pfund U3O8, bei einem Verkaufspreis von 50 USD pro Pfund, ab, was in Bruttoerträgen von 7,5 Millionen USD bei Betriebskosten(1) von 21 USD pro verkauftem Pfund, ausschließlich Lizenzgebühren, resultierte;
- Hobson-Anlage verarbeitete 198.000 Pfund U3O8: Im Laufe des Finanzjahres wurden insgesamt 198.000 Pfund U3O8 in der Hobson-Verarbeitungsanlage getrocknet und eingelagert;
- Anstieg der Förderung im Laufe des Quartals: Die Förderung in der Palangana-Mine erhöhte sich von 34.000 Pfund U3O8 im dritten Quartal auf 44.000 Pfund im vierten Quartal;
- Zusätzliche Förderbereiche in der Palangana-Mine: Die Förderung im Förderbereich 3 der Palangana-Mine soll bis zum Dezember 2012 beginnen. Gegenwärtig wird an der Genehmigung und Entwicklung der Förderbereiche 4 und 5 gearbeitet;
- Die Entwicklung des Goliad-ISR-Projekts schreitet voran: Das Unternehmen hat alle für den Beginn der Arbeiten am Goliad-In-Situ-Rückgewinnungsprojekt (ISR) des Unternehmens erforderlichen Genehmigungen von der TCEQ erhalten und arbeitet im Rahmen des Überprüfungsprozesses weiterhin mit der TCEQ und der Umweltschutzbehörde zusammen, um zu einer Übereinkunft mit der Umweltschutzbehörde im Hinblick auf die Grundwasser-Freistellung zu kommen;
- Explorationsbohrungen auf kürzlich erworbenen Projekten in Südtexas sind in vollem Gange: Das Unternehmen hat eine umfangreiche Bohrkampagne auf den Burke-Hollow- und Channen-Projekten gestartet. Beide Projekte sind nicht weiter als 50 Meilen von der Hobson-Anlage entfernt;
- Große Rohstoffvorkommen auf dem Gebiet des Anderson-Projekts in Arizona nachgewiesen: Das Unternehmen gab ein der Richtlinie NI 43-101 entsprechendes angezeigtes Vorkommen von 17 Millionen Pfund U3O8 sowie ein abgeleitetes Vorkommen von 12 Millionen Pfund U3O8 auf dem Gebiet des Anderson-Projekts bekannt; und
- Die Unternehmensbilanz bleibt weiterhin stark: Bis zum 31. Juli 2012 verfügte das Unternehmen über flüssige Finanzmittel in Höhe von 25 Millionen USD sowie über 53.000 Pfund an bestehendem und zum Verkauf bereitstehendem U3O8 mit einem Marktwert von ungefähr 2,6 Millionen USD. Das Unternehmen ist schuldenfrei und ein zu 100 % unabgesicherter Produzent.

Palangana-Mine - Neuester Stand der Förderung

In den zum 31. Juli 2012 endenden drei Monaten wurden in der Palangana-Mine 44.000 Pfund U3O8 und somit insgesamt 183.000 Pfund U3O8 im Laufe des am 31. Juli 2012 beendeten Finanzjahres gefördert. In den zum 31. Juli 2012 endenden drei Monaten wurden 50.000 Pfund U3O8 und somit insgesamt 198.000 Pfund U3O8 im Laufe des am 31. Juli 2012 beendeten Finanzjahres in der Hobson-Verarbeitungsanlage verarbeitet.

Im Zeitraum vom Beginn der Förderung bis zum 31. Juli 2012 wurden insgesamt 323.000 Pfund U3O8 verarbeitet. Am 31. Juli 2012 verfügte das Unternehmen über 53.000 Pfund an bestehendem und zum Verkauf bereitstehendem U3O8 mit einem Marktwert von ungefähr 2,6 Millionen USD.

Der Großteil der bis heute geförderten Menge stammt aus dem Förderbereich 1 (PA-1). Im Bereich PA-1 wurden Bohrungssteuerungsanlagen und Bohrfelder mit über 150 Einpressbohrlöchern und 45 Förderbohrlöchern erstellt. Diese Zahlen schließen auch Feldbohrmaßnahmen mit ein, in deren Rahmen zusätzliche 19 Förderbohrlöcher gebohrt wurden, um die Uran-Gewinnung noch weiter zu erhöhen.

Die Arbeiten im Förderbereich 2 (PA-2) begannen am Anfang dieses Jahres und die dortigen Erweiterungsarbeiten schreiten voran. Zunächst wurden Bohrungssteuerungsanlagen und Bohrfelder mit 36 Einpressbohrlöchern und Förderbohrlöchern fertiggestellt. Weitere 22 Einpress- und Förderbohrlöcher wurden jetzt in Betrieb genommen, wodurch sich die Gesamtzahl der Bohrlöcher nun auf 58 beläuft.

Wie weiter unten beschrieben, ist die Entwicklung mehrerer Palangana-Förderbereiche in vollem Gange.

Palangana-Mine - Neuester Stand der Entwicklungen

Der Förderbereich 3 (PA-3) wird voraussichtlich bis zum Dezember 2012 in Betrieb genommen. Die Arbeiten an den Oberflächenanlagen, zum Beispiel den Straßen, elektrischen Betriebsmitteln, an der Oberfläche verlaufenden Rohrleitungsnetzen und den Systembaugruppen für die Bohrungssteuerung, wurden abgeschlossen. Der Großteil der Tauchpumpen im Bohrloch wurde eingestellt und das Stromversorgungssystem und die einzelnen Durchflussleitungen werden derzeit installiert. Erste an Bohrkernen durchgeführte Laugentest lassen Rückschlüsse auf ein vielversprechendes Rückgewinnungspotential im Bereich PA-3 zu.

Im Förderbereich 4 und 5 hat das Unternehmen damit begonnen, Umwelt-Informationen zu sammeln, um den von der Genehmigung abgedeckten Bereich zu vergrößern. Zudem wird an Änderungen der ursprünglichen RML-Lizenz (Radioactive Materials License) und der Grundwasser-Freistellung gearbeitet, um die Größe des lizenzierten Bereichs zu erweitern. Das Unternehmen plant, diese Anträge bis zum Dezember 2012 einzureichen.

Goliad-ISR-Projekt

Das Unternehmen hat alle für den Beginn der Arbeiten im Rahmen des Goliad-ISR-Projekts erforderlichen Genehmigungen von der TCEQ erhalten. Die Uran-Gewinnungsarbeiten am Standort können beginnen, sobald die regional zuständige Umweltschutzbehörde der vom Staate Texas gewährten Grundwasser-Freistellung zustimmt. Die Hauptzufahrtsstraße, das elektrische Zufahrtstor, der Anschluss an das elektrische Netz sowie der Bohrstandort für die Endlagerung wurden errichtet bzw. hergestellt. Zusätzlich wurde ein Wassersystem eingerichtet, um die Bohranlagen mit Wasser zu versorgen, sobald die Bohrungen im Bohrfeld beginnen.

Das Unternehmen arbeitet im Rahmen des voranschreitenden Überprüfungsprozesses weiterhin mit der TCEQ und der Umweltschutzbehörde zusammen. Bisher hat die regional zuständige Umweltschutzbehörde mehr als 30 von der TCEQ gewährten Grundwasser-Freistellungen für ISR-Förderungen in Texas zugestimmt.

Neuester Stand der Erschließung des Burke-Hollow-Projekts

Von Mai bis September 2012 wurden insgesamt 224 Explorations- und versetzte Abgrenzungsbohrlöcher über eine Länge von zusammengerechnet 109.830 Fuß gebohrt. Bis heute hat das Unternehmen ungefähr 25 % des 17.510 Acre großen Projekts erschlossen und konnte dabei 5 Uran-Trends entdecken. Dabei handelt es sich um den 180-Fuß-, den 220-Fuß-, den 240-Fuß- und 370-Fuß-Trend und die östlichen 180-Fuß-/220-Fuß-Trends. Von den ursprünglich in Burke Hollow angefertigten Bohrungen haben 81 (36 %) die an den Cutoff-Gehalt des Erzes gestellten Anforderungen in Form eines GT-Wertes (Grade Thickness) von 0,30 erfüllt oder übertroffen.

Für die Zukunft sind die Erstellung einer von unabhängigen Experten angefertigten Ressourceneinschätzung, weitere Abgrenzungs- und Explorationsbohrungen zur Erfassung von Erweiterungen bekannter Trends und die Sammlung grundlegender Umweltdaten zur Absicherung zukünftiger förderungsbezogener Genehmigungen geplant.

Neuester Stand der Erschließung und Entwicklung des Salvo-ISR-Projekts

Im Laufe des vierten Quartals wurden Explorations- und Abgrenzungsbohrungen auf geplanten, ursprünglichen Förderbereichen des Salvo-Projekts durchgeführt. Ein bedeutender, bisher unzureichend

erschlossener Bereich zeigte dabei Anzeichen starker Mineralisierung, deren Ausmaße noch bestimmt werden müssen. Es sind weitere Explorations- und Abgrenzungsbohrungen in Planung, um die Einschätzung der in diesem Bereich vorhandenen Ressourcen abzuschließen.

In Phase II wurden insgesamt 122 Explorations- und Abgrenzungsbohrlöcher gebohrt, wodurch im vierten Quartal Bohrungen über eine Länge von insgesamt 70.760 Fuß durchgeführt wurden. Neunundzwanzig Bohrlöcher (23 %) erfüllten oder übertrafen dabei die an den Cutoff-Gehalt gestellten Anforderungen in Form eines GT-Wertes von 0,30. Für die Zukunft sind weitere Explorations- und Abgrenzungsbohrungen in diesem Bereich geplant, um das Ausmaß der mineralisierten Zonen im Förderbereich zu bestimmen.

Neuester Stand der Erschließung des Channen-Projekts

Im Mai 2012 erwarb das Unternehmen die Rechte zur Uranschürfung am Channen-Projekt, einer 10.704 Acre großen Liegenschaft im südlichen Goliad Country, Texas. Das Projekt befindet sich innerhalb des ergiebigen Uran-Gürtels von Südtexas und ist ungefähr 50 Meilen südöstlich von der Hobson-Uranaufbereitungsanlage des Unternehmens gelegen.

Die Bohrungen auf dem Channen-Projekt begannen im Juli 2012, als zwei Bohranlagen die oberen und unteren der sich von der Oberfläche bis in eine Tiefe von 920 Fuß erstreckenden Trends anbohrten. Zu den laufenden Plänen für das Channen-Projekt zählen Bohrungen innerhalb eines statistischen Rasters, das sich über ein 6.400 Fuß großes Zentrum erstreckt, welches das gesamte Projekt umfasst. Zu diesem Raster zählt auch ein großer Bereich in der Nähe von Ölbohrlöchern, in deren unterem Trend Gammastrahlung festgestellt wurde.

Paraguay-ISR-Projekte

Im Laufe des Finanzjahres 2012 erweiterte das Unternehmen seine Liegenschaften in Paraguay durch die Akquisition von Cue Resources und dessen Yuty-Projekts mit einem NI-43-101-konformen Vorkommen von 11 Millionen Pfund U₃O₈. Zusätzlich wurde ein auf 10.000 Meter angelegtes Bohrprogramm auf dem Oviedo-Projekt absolviert, das, neben historischen und weiteren geologischen Daten, ein vor kurzem bekanntgegebenes Explorationspotenzial gemäß NI 43-101 von 23 bis 56 Millionen Pfund U₃O₈ mit einem Gehalt von 0,040 bis 0,052 % an U₃O₈ ergab. Der vollständige Bericht wird demnächst auf der Webseite des Unternehmens und auf SEDAR(2) veröffentlicht.

Das Unternehmen sieht in seinen Paraguay-Liegenschaften - die derzeitigen Lizenzen für die Yuty- und Oviedo-Projekte erstrecken sich auf 988.420 Acre - ein sehr vielversprechendes, ISR-zugängliches Uran-Förderungsgebiet, dessen Mineralisierung der von Südtexas stark ähnelt.

Neuester Stand der Projekte in Arizona

Anderson-Projekt

Im Mai 2012 gab das Unternehmen eine Mineralressource auf dem in Yapavai County, Arizona, gelegenen Anderson-Projekt bekannt. Dabei handelt es sich um ein NI-43-101-konformes, angezeigtes Vorkommen von 17 Millionen Pfund U₃O₈ mit einer durchschnittlichen Güte von 0,04 % sowie ein abgeleitetes Vorkommen von 12 Millionen Pfund U₃O₈ mit einer durchschnittlichen Güte von 0,04 %.

Bestandsaufnahme

Nachfolgend eine Bestandsaufnahme des Unternehmens für die drei Monate und die zum 31. Juli 2012 endenden zwölf Monate. Die Bestandsaufnahme muss zusammen mit dem Konzernabschluss und den Gesprächen und Analysen des Managements betrachtet werden, welche auf dem Unternehmensformular 10-Q, das sich auf der Unternehmenswebseite unter www.uraniumenergy.com oder auf EDGAR unter <http://www.sec.gov> befindet, einzusehen ist.

Betriebsergebnisse

Für die drei am 31. Juli 2012 endenden Monate verzeichnete das Unternehmen einen Umsatz von 7,5 Millionen Dollar durch den Verkauf von 150.000 Pfund U₃O₈ zu einem durchschnittlichen Verkaufspreis von 50 USD pro Pfund. Die mit Bar- und Sacheinlagen verbundenen Kosten, einschließlich Lizenzgebühren von 1,0 Millionen USD, beliefen sich auf insgesamt 4,9 Millionen USD bzw. auf durchschnittlich 33 USD pro

Pfund (Betriebskosten(1) pro verkauftem Pfund liegen bei 21 USD, ausschließlich Lizenzgebühren), woraus sich ein Bruttoumsatz von 2,6 Millionen USD ergibt.

Für das am 31. Juli 2012 endende Finanzjahr verzeichnete das Unternehmen einen Umsatz von 13,8 Millionen Dollar durch den Verkauf von 270.000 Pfund U3O8 zu einem durchschnittlichen Verkaufspreis von 51 USD pro Pfund. Die mit Bar- und Sacheinlagen verbundenen Kosten, einschließlich Lizenzgebühren von 1,7 Millionen USD, beliefen sich auf insgesamt 8,1 Millionen USD bzw. auf durchschnittlich 30 USD pro Pfund (Betriebskosten(1) pro verkauftem Pfund liegen bei 18 USD, ausschließlich Lizenzgebühren), woraus sich ein Bruttoumsatz von 5,6 Millionen USD ergibt.

Für die am 31. Juli 2012 endenden drei Monate verzeichnete das Unternehmen einen Nettoverlust von 4,8 Millionen USD oder 0,06 USD pro Aktie (2011: 5,6 Millionen USD oder 0,06 USD pro Aktie). Die Unkosten beliefen sich auf 7,0 Millionen USD (2011: 6,1 Millionen USD), von denen 4,0 Millionen USD (2011: 3,0 Millionen USD) auf Ausgaben für Rohstoffliegenschaften, 2,7 Millionen USD (2011: 2,7 Millionen USD) auf allgemeine und administrative Ausgaben und 0,3 Millionen USD (2011: 0,4 Millionen USD) auf Abwertungen, Abschreibungen und Wertsteigerungen entfallen.

Für das am 31. Juli 2012 endende Finanzjahr verzeichnete das Unternehmen einen Nettoverlust von 25,1 Millionen USD oder 0,32 USD pro Aktie (2011: 27,4 Millionen USD oder 0,40 USD pro Aktie). Die Unkosten beliefen sich auf 30,3 Millionen USD (2011: 27,9 Millionen USD), von denen 14,9 Millionen USD (2011: 11,4 Millionen USD) auf Ausgaben für Rohstoffliegenschaften, 14,1 Millionen USD (2011: 15,2 Millionen USD) auf allgemeine und administrative Ausgaben und 1,3 Millionen USD (2011: 1,2 Millionen USD) auf Abwertungen, Abschreibungen und Wertsteigerungen entfallen.

-1- Betriebskosten sind Kennzahlen, die nicht gemäß US-GAAP definiert sind und als nicht-GAAP-konforme Kennzahlen angesehen werden. Unbare Teile, die auf Abwertungen, Wertminderungen und aktienbasierten Vergütungen basieren, werden nicht zu den Betriebskosten gezählt.

Liquidität

Der Cash-Flow für betriebliche Aktivitäten betrug in dem zum 31. Juli 2012 endenden Finanzjahr 19,2 Millionen USD (2011: 23,7 Millionen USD). Der Cash-Flow aus Finanzaktivitäten betrug in dem zum 31. Juli 2012 endenden Finanzjahr 20,2 Millionen USD (2011: 37,1 Millionen USD). Der für Investitionsaktivitäten verwendete Cash-Flow betrug in dem zum 31. Juli 2012 endenden Finanzjahr 6,7 Millionen USD (2011: 3,8 Millionen USD). Am 31. Juli 2012 betrug der Finanzmittelbestand des Unternehmens 25,0 Millionen USD und das Betriebskapital 22,5 Millionen Dollar.

Im Laufe des zum 31. Juli 2012 endenden Finanzjahres konnte das Unternehmen trotz eines herausfordernden Umfelds auf dem Equity Capital Market seine Aktien öffentlich durch Mehrzuteilung verkaufen und somit einen Bruttoumsatz von 22,5 Millionen USD bei einem Preis von 3,60 USD pro Aktie erwirtschaften.

Neuester Stand des Uranmarktes

Am 31. Juli 2012 lag der Spotpreis von Uran bei 49,50 USD pro Pfund und sank für das Quartal gemäß Ux Consulting somit um 2,25 USD. Der Spotpreis wird durch die geringen Kosten des konventionellen Bergbaus bei über 45,00 USD pro Pfund gehalten. Der längerfristige Vertragspreis für Uran hat sich stabil bei 60,00 USD pro Pfund eingependelt.

Industrieanalysten haben vor kurzem Berichte veröffentlicht, die besagen, dass der Anreizpreis für die Entwicklung neuer herkömmlicher Minenprojekte bei 83 USD pro Pfund oder höher liegt. Aus diesem Grund wurden Bauentscheidungen im Hinblick auf eine ganze Reihe groß angelegter herkömmlicher Uran-Abbauprojekte aufgrund der schlechten wirtschaftlichen Lage und des derzeitigen Uran-Preises verschoben.

Die mit der Erweiterung der Uran-Minenproduktion einhergehenden Herausforderungen werden sich im nächsten Jahr durch den Ablauf der Vereinbarung zu hochangereichertem Uran (HEU-Vereinbarung) zwischen den USA und Russland gegen Ende 2013 weiter verschärfen, da die sekundäre Versorgung des weltweiten Uran-Marktes um 24 Millionen pro Pfund gesenkt wird. Es wird erwartet, dass diese Verringerung angesichts des derzeit weltweit vorherrschenden Nachfrage-Angebot-Ungleichgewichts im Hinblick auf die Erfüllung der Betriebsanforderungen von Kernreaktoren deutliche Auswirkungen haben wird. Einer weltweiten Nachfrage nach 180 Millionen Pfund steht dann eine durch die Bergbauproduktion gestellte Menge von 140 Millionen Pfund gegenüber. Insbesondere in den USA, wo jährlich 104 Reaktoren 55 Millionen Pfund Uran verbrauchen und die Inlandsproduktion bei nur 4 Millionen Pfund liegt, werden diese

Auswirkungen spürbar sein.

Der weltweite Ausbau der Atomenergie schreitet weiter voran, was anhand der 65 derzeit im Bau befindlichen Reaktoren in 13 unterschiedlichen Ländern deutlich wird. Die von China, Indien, Russland und Südkorea angeführten aufstrebenden Märkte haben sich der Atomenergie verschrieben und führen den weltweiten Ausbau der Atomenergie durch die Planung und den Bau neuer Atomkraftwerke immer weiter voran.

Über Uranium Energy Corp.:

Uranium Energy Corp. ist eine in den USA ansässige Uran-Produktions-, Erschließungs- und Explorationsgesellschaft, die das neueste Uranbergwerk Nordamerikas betreibt. Die vollständig lizenzierte und zugelassene Hobson-Verarbeitungsanlage ist der Mittelpunkt all ihrer Projekte im südlichen Texas, einschließlich dem Palangana-In-Situ-Rückgewinnungsprojekt, das die anfängliche Produktion steigert und dem Goliad-In-Situ-Rückgewinnungsprojekt, für das die Bergbaulizenz vergeben wurde und das sich im Anfangsstadium der Errichtung des Bergwerks befindet. Die Tätigkeiten von UEC werden von Fachpersonal geleitet, das in seiner Branche über ausgezeichnete Kenntnisse verfügt, welche über Jahrzehnte durch praktische Erfahrung in den zentralen Elementen der Uran-exploration bzw. -erschließung und dem Uran-Bergbau gewonnen wurden.

Ansprechpartner Nordamerika:

Investor Relations, Uranium Energy Corp.:
Gebührenfrei: (866) 748-1030
Fax: (361) 888-5041
E-Mail: info@uraniumenergy.com

Börseninformationen:

NYSE-AMEX: UEC
Kürzel an der Frankfurter Börse: U6Z
WKN: AØJDRR
ISN: US916896103

Hinweis für US-Investoren

Die in dieser Pressemitteilung genannten Mineralressourcen wurden im Einklang mit den Definitionsstandards für Mineralressourcen des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (kanadisches Bergbauinstitut) geschätzt, die in der Norm NI 43-101 festgelegt sind und nicht den Richtlinien des Industry Guide 7 der amerikanischen Börsenaufsicht ('SEC') entsprechen. Zudem handelt es sich bei gemessenen ('measured'), angezeigten ('indicated') und abgeleiteten ('inferred') Mineralressourcen um durch die kanadischen Vorschriften anerkannte und vorgeschriebene Begriffe, die jedoch nicht im Industry Guide 7 der SEC definiert werden und deren Verwendung in bei der SEC eingereichten Berichten und Registrierungserklärungen üblicherweise nicht zulässig ist. Dementsprechend haben wir für diese in den Vereinigten Staaten keine Berichterstattung vorgenommen. Investoren werden darauf hingewiesen, dass nicht davon auszugehen ist, dass ein Teil oder alle der Mineralressourcen in Mineralreserven umgewandelt werden. Diese Begriffe beinhalten ein großes Maß an Ungewissheit hinsichtlich der Existenz und der wirtschaftlichen und rechtlichen Durchführbarkeit. Insbesondere ist zu beachten, dass die Wirtschaftlichkeit der Mineralressourcen, bei denen es sich nicht um Mineralreserven handelt, nicht nachgewiesen ist. Es kann nicht angenommen werden, dass alle oder ein Teil der gemessenen, angezeigten oder abgeleiteten Mineralressourcen zu einem bestimmten Zeitpunkt in eine höhere Kategorie überführt werden. Gemäß den kanadischen Vorschriften können Schätzungen abgeleiteter Mineralressourcen nicht die Grundlage für Machbarkeits- oder andere wirtschaftliche Studien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass ein Teil der in dieser Pressemitteilung und im Technischen Bericht bekannt gegebenen gemessenen, angezeigten oder abgeleiteten Mineralressourcen in wirtschaftlicher oder rechtlicher Hinsicht abbaubar sind.

(2) Die im technischen Bericht des Unternehmens aufgeführten Angaben zu Tonnengehalt, Güte und enthaltenen Uran-Pfund sind nicht als Berechnungen für Mineralressourcen (abgeleitet, angezeigt oder gemessen) auszulegen. Die im technischen Bericht enthaltenen Angaben zu potentiellen Mengen und Gütestufen sind konzeptioneller Natur und es ist zum jetzigen Zeitpunkt ungewiss, ob es sich um ein NI-43-101-konformes Vorkommen handelt. Zudem ist es nicht sicher, ob eine weitere Erschließung zu dem

als Mineralressource beschriebenen wirtschaftlichen Ziel führen wird.

Safe Harbor Statement

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Tatsachen sind sämtliche Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, zukunftsgerichtete Aussagen in Übereinstimmung mit der Verwendung dieses Begriffs in den geltenden amerikanischen und kanadischen Gesetzen. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Vorhersagen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von derzeit noch nicht bestimmbarer Mengen und Annahmen der Geschäftsleitung basieren. Sämtliche anderen Aussagen, die Erörterungen über Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele, Vermutungen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen ausdrücken oder beinhalten (oft, aber nicht immer durch Worte oder Ausdrücke wie 'erwartet' oder 'erwartet nicht', 'wird erwartet', 'geht davon aus' oder 'geht nicht davon aus', 'plant', 'schätzt' oder 'beabsichtigt' zum Ausdruck gebracht oder durch Wortwahl wie: manche Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse 'können vielleicht', 'könnten', 'würden', 'werden möglicherweise', 'mögen' auftreten, erfolgen oder erreicht werden) sind keine Aussagen über historische Tatsachen und müssen daher als 'zukunftsgerichtete Aussagen' betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens sich wesentlich von etwaigen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder impliziert werden. Solche Risiken und anderen Faktoren umfassen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse der Erkundungstätigkeiten, Variationen im Hinblick auf die mit der Schätzung oder Umsetzung der Rohstoffvorkommen verbundenen zu Grunde liegenden Annahmen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die sich daraus ergebende Verwässerung durch die Beschaffung von Kapital über den Verkauf von Anteilen, durch Unfälle, durch Arbeitskämpfe und andere Risiken der Bergbaubranche, einschließlich unter anderem der Risiken im Zusammenhang mit der Umwelt, Verzögerungen bezüglich des Erhalts von Genehmigungen, Freigaben und Finanzierung von der Regierung oder bezüglich des Abschlusses der Erschließungs- und Bautätigkeiten, Streitigkeiten über Rechtsansprüche oder Ansprüche und Beschränkungen im Zusammenhang mit der Versicherungsdeckung. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu erkennen, durch die tatsächliche Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen Aktivitäten, Ereignissen oder Ergebnissen abweichen können, gibt es unter Umständen andere Faktoren, die dazu führen, dass Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt sind. Es gibt keinerlei Garantie dafür, dass sich solche Aussagen als genau herausstellen werden, da sich die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in diesen Aussagen angenommenen Ergebnissen und Ereignissen unterscheiden könnten. Dementsprechend werden die Leser darauf hingewiesen, dass sie sich nicht unangemessen auf zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen anderen Dokumenten verlassen, auf die im Rahmen dieser Pressemitteilung verwiesen wird.

Bestimmte in dieser Pressemitteilung erörterte Angelegenheiten und zu gegebener Zeit von Vertretern des Unternehmens abgegebene mündliche Erklärungen können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der amerikanischen Wertpapiervorschriften darstellen. Das Unternehmen ist zwar der Ansicht, dass die in derartigen zukunftsgerichteten Aussagen wiedergegebenen Erwartungen auf angemessenen Annahmen beruhen; es kann jedoch keine Zusicherung abgeben, dass seine Erwartungen tatsächlich erfüllt werden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen gewissen Risiken Trends und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass tatsächliche Ergebnisse wesentlich von den prognostizierten abweichen. Viele dieser Faktoren lassen sich durch das Unternehmen nicht lenken oder vorhersagen. Wichtige Faktoren, die zu einer wesentlichen Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse führen können und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, finden sich in den bei der Börsenaufsicht eingereichten Dokumenten des Unternehmens. Bezüglich der in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beansprucht das Unternehmen den im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthaltenen Safe-Harbor-Schutz für zukunftsgerichtete Aussagen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder zu ergänzen. Diese Pressemitteilung stellt kein Verkaufsangebot oder eine Anforderung eines Kaufangebots für Wertpapiere dar.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/39822--Uranium-Energy-Corp-gibt-die-Foerderergebnisse-des-Jahres-2012-sowie-den-neuesten-Stand-der-Arbeiten-bekannt>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).